

Akademie für Gesundheitsberufe gemeinnützige GmbH

Fachweiterbildung "Pflege des krebserkrankten, chronisch-kranken Menschen"

Dyspnoe in der Onkologie
Ängste und seelische Belastungen der Patienten
sowie deren Angehörige.

Kurs 2008 / 2010

Vorgelegt von Wojahn, Anna

März 2010

Abstract

Diese Arbeit beschäftigt sich mit den Begleiterscheinungen der Dyspnoe in der Onkologie insbesondere mit Ängsten und seelische Belastungen der Patienten und deren Angehörigen.

Was verbirgt sich hinter dem Symptom Atemnot ?

Um die Frage beantworten zu können, mussten die theoretische Kenntnissen mit denen aus der Praxis verglichen werden.

Nach einem kurzen Abriss über die Grundlagen der Atmung widme ich mich dem Teufelskreislauf Atemnot und den daraus resultierenden seelischen Belastungen der Patienten sowie deren Angehörige.

Auch die Einschränkung der Lebensqualität durch Atemnot ist von Bedeutung. Atemnot in der Palliativen Situation ist für Patienten sehr belastend und auch bei Angehörigen ruft es Ängste hervor. Atemnot kann auch beim Pflegepersonal Ängste auslösen.

Durch Gespräche mit zwei Patienten und einem Angehörigen möchte ich die seelischen Belastungen und Ängste aus Sicht der betroffenen schildern.

Atemnot ist ein Symptom, dass mit körperlichen, sowie mit psychischen und sozialen Belastungen einhergeht. Es ist ein Symptom, dass auch das gesamte soziale Umfeld belasten kann. Alle Bereiche des Lebens können dadurch betroffen sein.

Der Umgang mit Atemnot ist aus der pflegerischen Sicht durch professionelle sowie persönliche Erfahrungen geprägt. Da die Atemnot bei onkologischen Patienten im Verlauf der Krankheit ein häufig auftretendes Symptom ist, ist es für die Hilfegebenden wichtig, das Symptom in seiner Vielschichtigkeit zu kennen. Meine Arbeit soll vor allem dem Pflegepersonal einen theoretischen und praktischen Einblick mit dem Umgang der Atemnot geben.

Die enge Auseinandersetzung mit diesem Thema hilft dabei eigene Ängste und Unsicherheiten zu mildern und somit den Umgang mit Patienten und Angehörigen zu verbessern.